

8. Spieltag: SpVgg Greuther Fürth - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Totti“ vom 24. September 2017, 23:37

An da oben:

Es geht darum, wie wahrscheinlich es ist, dass ein solcher Schuss aus dieser Position ins Tor geht. Gefährlich kann man natürlich von überall werden, auch von der Mittellinie aus. Die allgemeine Wahrscheinlichkeit, dass ein Schuss von dort im Tor landet ist aber eigentlich extrem gering.

Das führt zu diesen *expected goal*-Werten aus dem geposteten Tweet, welche der Problematik der reinen (Tor-)Schusstatistiken entgegenwirken sollen, nämlich dass aus diesen nicht die Qualität dieser Abschlüsse abgeleitet werden kann. Vereinfachtes Beispiel: Wenn man liest, dass Verein A 20 Schüsse hatte und Verein B 10, denkt man leicht, ersterer wäre chancentechnisch überlegen gewesen. Erfolgt bei A aber all diese aus 40m vorm Tor und bei Team B alle im Strafraum sieht das schon anders aus.